

Medienliste

Vorbilder / Heilige



Óscar Romero 46 76453

Vorbilder.....	3
Heilige.....	7
Albert Schweitzer.....	9
Dietrich Bonhoeffer	11
Elisabeth	13
Heiliger Franziskus	15
Hildegard von Bingen.....	19
Martin Luther King.....	21
Mutter Teresa	23
Taizé	23

Vorbilder

DVD

46 78671 Heilige

6 Kurzlehrfilme aus der 20-teiligen Reihe Eazy Xplained

Laufzeit: 49 min

Produktionsjahr: 2017

Adressaten: A(3-10); J(8-12); SO

Zwei Moderatoren führen die Zuschauer in religiöse Themen ein und erzählen von Persönlichkeiten, die in der Bibel bzw. in der christlichen Welt eine wichtige Rolle spielen. Mit einem Aufmacher aus der Alltagswelt beginnt jeder Film. Die Moderatoren wechseln dann zwischen den historischen Grundlagen und neuzeitlichen Deutungsversuchen ab.

46 55127 Biagio Conte in Palermo

Laufzeit: 45 min f

Produktionsjahr: 2002

Adressaten: A(5-10); J (10-18)

Biagio Conte, Sohn eines mittelständischen Bauunternehmers in der sizilianischen Hauptstadt Palermo, hat alles aufgegeben, was für ihn einst zählte: Wohlstand, Vergnügen, Karriere. Als ihm sein Vater die Leitung des Familienbetriebs übergibt, lernt er das wahre Gesicht seiner Stadt kennen: Armut, Gewalt, Korruption. In der Stadt, in der die Mafia das Sagen hat, fühlt er sich beobachtet und verfolgt, wenn er sich nicht immer wieder zu Kompromissen bereit findet. Er ist schon bald enttäuscht von einer Gesellschaft, in der man nur durch Beziehung und Bestechung bekommt, was einem zusteht. Und er ist erschüttert, weil der Staat nichts gegen das Elend der Armen tut, die keine Beziehungen haben und kein Geld, mit dem sie jemanden bestechen könnten. Mit diesen Gedanken stößt er in seiner Familie auf Unverständnis. Völlig verzweifelt verlässt er bei Nacht und Nebel seine Heimatstadt, ohne Gepäck, ohne Geld, ohne Papiere. Er kehrt nach Palermo zurück. Heute sind Biagio Conte und seine "Missione di Speranza e Carità - Mission der Hoffnung und Nächstenliebe", nicht mehr aus Palermo wegzudenken. Im Geist des heiligen Franziskus lebt er mit und für die Ärmsten der Stadt, die er Brüder und Schwestern nennt. Für den "Bruder der Armen", wie man ihn nennt, wäre es unerträglich, auch nur einen einzigen Hilfesuchenden abweisen zu müssen. Unterstützung erfährt er durch ein paar Gleichgesinnte, die sich mit ihm zu einer kleinen franziskanischen Gemeinschaft zusammengeschlossen haben, und durch die Bevölkerung von Palermo. Der Film gibt einen kurzen Einblick in die Biografie des Biagio Conte und stellt sein Werk und Handeln vor. Er selbst und seine Schützlinge kommen zu Wort, außerdem Menschen, die ihn unterstützen.

46 56341 Alfred Delp- Jesuit im Widerstand

Laufzeit: 105 min f

Produktionsjahr: 2006

Adressaten: A(9-13)

Filme: Geopfert, nicht erschlagen – Alfred Delp (29 min); Portrait Alfred Delp (9 min); Der Kreisauer Kreis (7 min); Zerstreute Asche – Jesuitenpater Alfred Delp (29 min) Nach einem Schauprozess vor dem Volksgerichtshof in Berlin endet für Alfred Delp am 2. Februar 1945 mit erst 37 Jahren das Leben am Galgen. Der Jesuitenpater gilt als Symbol für aufrechten Glauben und kompromißlosen Widerstand gegen die Ideologie des Nationalismus. Im „Kreisauer Kreis“ um Helmuth James Graf von Moltke arbeitete Delp an einer christlichen Sozialordnung nach.

46 70192 Der mit den Händen sieht, Bruder Elija

Laufzeit: 28 min f Produktionsjahr: 2000 Adressaten: A(8-11)

Bruder Elija verlor mit 16 Jahren sein rechtes Augenlicht, mit 32 erblindete er auch auf dem linken Auge. Seit 1991 lebt Bruder Elija im Münchner Benediktinerkloster St. Bonifaz. Er arbeitet in einer Klinik, als Krankenpfleger und Physiotherapeut. Seine Patienten sind verblüfft über seine Sensibilität, seinen Humor und seine Lebensfreude. Ein einfühlsames Portrait eines ungewöhnlichen Menschen.

46 74979 Eugen Bolz

In mir schafft es fürchterlich

Laufzeit: 45 min f Produktionsjahr: 2014 Adressaten: A(8-13); SO; J(14-18); Q

Eugen Bolz war ein katholischer Konservativer, dem es Anfang des letzten Jahrhunderts im protestantischen Württemberg als erstem gelang politisch Karriere zu machen. Nach der Revolution 1918/19 stieg er bis zum Staatspräsidenten von Württemberg auf und erwarb sich große Verdienste beim Aufbau des Landes. Obwohl er nach der Machtübernahme Hitlers die Gefahr erkannte, räumte er widerstandlos seinen Präsidentensessel vor den Nazis. Er wurde unter demütigenden Umständen verhaftet und schloss sich, wieder freigelassen, dem konservativen Widerstand an. Nach dem Attentat auf Hitler 1944 – an dem er nicht beteiligt war – wurde er verhaftet, gefoltert, zum Tode verurteilt und hingerichtet. Bolz' Urgroßneffe Lukas Heger begibt sich heute auf Spurensuche. Er möchte mehr über ihn herausfinden sucht dazu die wichtigen Orte aus Eugen Bolz Leben auf. Die Dokumentation begleitet ihn; sie folgt der widersprüchlichen und facettenreichen Persönlichkeit Bolz' und zeigt seine Entwicklung vom innerlich zerrissenen Politiker, der lange auf dem rechten Auge blind war, zum Widerstands-Helden.

46 56431 Paul Gerhardt – Geh´aus mein Herz

Laufzeit: 30 min f Produktionsjahr: 2007 Adressaten: A(10-13)

Bach, Luther und die Brüder Grimm sind jedem deutschen ein Begriff, Paul Gerhardt ist es nicht. Doch seine Lieder sind bekannt: „Geh aus mein Herz und suche Freud“, „Lobet den Herren, alle die ihn ehren“, „Die güldne Sonne“, „Nun ruhen alle Wälder“ sind gleichsam im kollektiven Gedächtnis der Deutschen gespeichert, auch wenn an den Namen ihres Autors selten erinnert wird und den meisten Menschen über sein Leben nichts bekannt ist. Die Fernsehdokumentation aus Anlass des 400jährigen Geburtstages von Paul Gerhardt ruft diesen Dichter in die öffentliche Erinnerung zurück und sie zeigt, wie sehr Gerhardt das religiöse Empfinden der Menschen bis auf den heutigen Tag beeinflusst. Neben der musikalischen Untermalung durch den Thomaner Kirchenchor äußern sich Angela Merkel, Norbert Blüm und Andere zu Gerhardts Werken.

46 70228 Leben für Leben – Maximilian Kolbe

Laufzeit: 90 min f Produktionsjahr: 1991 Adressaten: A(8-13)

Im Juli 1941 flieht der junge Schlesier Jan aus dem KZ Auschwitz. Dafür werden zehn Häftlinge zum Tod im Hungerbunker verurteilt. Der Franziskanerpater Maximilian Kolbe geht für einen dieser verurteilten Häftlinge in den Tod. Jan leidet unter Schuldgefühlen wegen seiner Verstrickung mit Kolbes Tod.

46 72298 **Der Handwerkerpriester**

Adolph Kolping und die Folgen

Laufzeit: 29 min f

Produktionsjahr: 2013

Adressaten: A(7-13); SO; J(16-18)

Der Film geht der Frage nach, wie Kolping heute auf Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen wirkt. Porträtiert wird eine Berufsförderschule des Kolpingwerks. Es wird mit einer Muslima gesprochen, die sich im Kolpingbildungswerk engagiert. Es wird eine ehemalige Gesellenunterkunft besucht und es wird mit Menschen gesprochen deren Leben die Arbeit des Kolpingwerks in Brasilien nachhaltig verändert hat. Es wird eine Einrichtung des Kolpingwerks in Bayern besucht, die Großfamilien unterstützt. Darin eingebettet zeigt der Film einen historischen Abriss über den Lebensweg des Adolph Kolping. Der Lebensweg des Adolph Kolping war keineswegs gradlinig. Kolping war ein Mann mit Ecken und Kanten. Er arbeitete sich vom Schustergesellen zum Priester hoch. Er verschloss Augen und Herz nicht vor den existenziellen Sorgen seiner Mitmenschen und er wollte die Verhältnisse mit Nachdruck verändern. Sozial engagiertes Christsein steht auch heute noch im Mittelpunkt der weltweit agierenden Einrichtungen des Kolpingwerks.

Zusatzmaterial: Arbeitsmaterial (PDF)

46 32566 **Goodbye Bafana (Nelson Mandela)**

Laufzeit: 117 min f

Produktionsjahr: 2007

Adressaten: A(7-13)

Südafrika 1968: Im Apartheid-Regime werden 15 Millionen Schwarze von vier Millionen Weißen unterdrückt. Die politischen Anführer der erstarkenden Widerstandsbewegung werden ins Exil gezwungen oder lebenslanglich auf die Gefängnisinsel Robben Island vor der Atlantikküste Südafrikas verbannt. Unter ihnen auch Nelson Mandela. Sein Wärter ist James Gregory, ein typischer weißer Afrikaner, der Schwarze für Untermenschen hält. Aufgewachsen auf einer Farm in der Transkei, dem ehemaligen Stammesgebiet der Xhosa, hat Gregory als Kind deren Sprache gelernt. Diese Fähigkeit macht ihn zum idealen Bewacher und Bespitzeler von Mandela und seinen Mitinsassen. Doch der Plan geht nicht auf. Je länger Gregory Mandela kennt, desto mehr ändert sich seine Einstellung. Aus dem einstigen Rassisten wird ein Befürworter des Kampfes für ein freies Südafrika. In den Sprachen deutsch / englisch.

46 73267 **Dear Mandela (engl.)**

Laufzeit: 35 min f

Produktionsjahr: 2014

Adressaten: A(11-13)

Der Film folgt der Bewegung um drei junge Bewohner einer Barackensiedlung in Durban. Zama, Mazwi und Mnikelo kämpfen gegen die willkürliche Zerstörung mühevoll aufgebauter Hütten, die Vertreibung aus den Slums und die Umsiedlung in sogenannte „Blechdosensiedlungen“ weit außerhalb der großen Städte. Für ihr Recht ziehen sie bis vor das Verfassungsgericht. Die Verfassung verbietet Zwangsräumungen und willkürliche Umsiedlung. Doch Millionen Südafrikaner leben in „informellen Siedlungen“ und warten darauf, dass die bereits 1994 von Mandela versprochenen Häuser fertig werden. Sie sehen sich um ihre Zukunft betrogen, während korrupte Lokalpolitiker (auch des African National Congress) öffentliche Gelder für dubiose Geschäfte missbrauchen.

Zusatzmaterial: Teacher's Guide (22 S.); Pre-, While- und Post-Watching Activities; Arbeitsblätter; Informationen für Lehrer.

46 76453 **Óscar Romero**

Laufzeit: 20 min f

Produktionsjahr: 2015

Adressaten: A(9-13); Q

Am 23. Mai 2015 wurde Óscar Arnulfo Romero, ehemaliger Erzbischof von El Salvador, nach einem 25 Jahre andauernden und von Höhen und Tiefen überschatteten Verfahren, selig gesprochen. Aus diesem Anlass sind drei kurze Filme entstanden, die sich mit dem Leben und Wirken Óscar Romeros sowie dem historischen und gegenwärtigen El Salvador beschäftigen. Teil 1: Das Leben und Wirken Romeros (6:12 min), Teil 2: Romero und El Salvador damals und heute (6:31 min), Teil 3: Die Seligsprechung und die Aufarbeitung seiner Ermordung (6:41 min).

46 70304 **Romero**

Laufzeit: 101 min f

Produktionsjahr: 1989

Adressaten: A(9-13)

El Salvador 1977. Das mittelamerikanische Land wird von der ultrarechten Militärjunta brutal unterdrückt. Mord und Folter sind an der Tagesordnung. In dieser Zeit ernennt die Kirche mit Oscar Romero einen Mann als Bischof, den sie für harmlos und unpolitisch hält. Doch unter dem Eindruck schwerster Menschenrechtsverletzungen, von denen die Padres nicht verschont bleiben, sagt Romero dem Terror-Regime den Kampf an.

46 70229 **Bischof Sproll**

Laufzeit: 45 min f

Produktionsjahr: 2013

Adressaten: A(8-13)

Der Dokumentarfilm beleuchtet das Leben und Wirken Johannes Baptista Sprolls, der 1927 zum Bischof der Diözese Rottenburg geweiht wird. Als sechs Jahre später die Nationalsozialisten an die Macht kommen, wagt Sproll die offene Auseinandersetzung mit dem Regime. Er erkennt, dass Hitler die christliche Kirche ausschalten will und kritisiert mutig dessen Politik. In mehreren Reden verteidigt Bischof Sproll vor tausenden von Zuhörern den Glauben gegen den

Mythos der Nazis von der germanischen Rasse und einem deutschen Gott und wird so zum Bekennerbischof, als der er bis heute verehrt wird. Der Film erzählt mit Hilfe von Spielsequenzen die Geschichte um Sproll und seine Taten, die im Widerstand gegen das NS-Regime ein starkes Zeichen gesetzt haben.

46 10502 Notker Wolf – ein rockender Benediktiner

Laufzeit: 18 min f

Produktionsjahr: 2005

Adressaten: A(5-13)

Er lebt seinen Glauben und liebt seine Musik, vorzugsweise AC/DC und Heavy-Metal. Sein Musik-Übungsraum in der Abtei Sant'Anselmo in Rom ist vorsorglich schallisoliert. Der ranghöchste Benediktiner von weltweit 8000 Mönchen und 16 000 Nonnen liebt Rockmusik. Wann immer er Zeit hat, tritt er mit seiner Band „Feedback“ auf. In schwarzer Kutte, mit Abtkreuz und E-Gitarre – ein ungewöhnliches Hobby für einen hohen Würdenträger der katholischen Kirche. „So viel Freiheit muss einfach da sein, sagt Notker Wolf. Wichtiger als theologische Dispute sind ihm die Sorgen und Probleme der Menschen, denen er rund um den Globus begegnet. Notker Wolf spricht 13 Sprachen und kennt von seinen Reisen die Probleme der armen Länder. Hierarchisch gesehen ist er ganz oben in seiner Kirche. Aber er mag weder Titel noch Karrieredenken. Auch das Evangelium habe im Kern etwas „Anti-Institutionelles“ und das gefalle ihm wiederum an der Rockmusik. Im Mittelpunkt des Films stehen der gelebte Glaube und der Arbeitsalltag des Benediktiners.

Video

42 31018 Rigoberta Menchu

Laufzeit: 21 min f

Produktionsjahr: 1992

Adressaten: A(9-13)

Im Jahre 1992 erhielt Rigoberta Menchu den Friedensnobelpreis für ihren Kampf gegen die Unterdrückung ihres Volkes und ihren Einsatz für die Anerkennung der Rechte der Ureinwohner in Guatemala. Der Film zeichnet ein Porträt dieser Frau, die schon lange zum Symbol des indianischen Widerstands, aber auch der indianischen Kultur geworden ist.

Heilige

46 78671 Heilige

6 Kurzlehrfilme aus der 20-teiligen Reihe Eazy Xplained

Laufzeit: 49 min

Produktionsjahr: 2017

Adressaten: A(3-10); J(8-12); SO

Zwei Moderatoren führen die Zuschauer in religiöse Themen ein und erzählen von Persönlichkeiten, die in der Bibel bzw. in der christlichen Welt eine wichtige Rolle spielen. Mit einem Aufmacher aus der Alltagswelt beginnt jeder Film. Die Moderatoren wechseln dann zwischen den historischen Grundlagen und neuzeitlichen Deutungsversuchen ab.

46 78264 Soldat, Asket, Menschenfreund

Martin von Tours

Laufzeit: 44 min f

Produktionsjahr: 2016

Adressaten: A(7-13); Q

Jedes Jahr um den 11. November erinnern die Laternen der Kinder an Europas bekanntesten Heiligen: Martin von Tours. Die Legende von der Mantelteilung prägt unser Bild von ihm bis heute und macht zur Ikone der Nächstenliebe. Doch wer war Martin von Tours wirklich? Und was ist von ihm geblieben? Fritz Kalteis schält in seinem Film aus der Martinslegende die historische Figur heraus und stellt sie in den Kontext ihrer Zeit.

Zusatzmaterial: Arbeitshilfe (PDF); Arbeitsmaterialien (PDF); Internet Links; Bilder; Filmtipps; Literaturhinweise
Arbeitsmaterial online abrufbar.

46 66816 Augustinus

Der Wahrheitssucher

Laufzeit: 44 min f

Produktionsjahr: 2009

Adressaten: A(8-13); J (14-18); Q

Wie bei keinem anderen Heiligen treffen bei Augustinus (354-430 m. Chr.) Gegensätze aufeinander. Erst nachdem er alle weltlichen Seiten des Lebens ausgekostet hat, findet er seinen Weg zu Gott. Die wichtigsten Stationen der Biographie Augustins werden in Spielszenen erzählt. Anerkannte Augustinusspezialisten stellen Bezüge zu heute drängenden Fragen her: Inwiefern können Menschen auf Sinnsuche von der Wahrheitssuche Augustins profitieren? Passt Vernunft zum Glauben in einer vermeintlich aufgeklärten Welt? Die Anregung zur filmischen Beschäftigung mit Augustinus lieferte Pabst Benedikt XVI. während seines Bayern-Besuches 2006.

Zusatzmaterial: Arbeitsmaterialien

46 55104 Benedikt von Nursia

Laufzeit: 45 min f

Produktionsjahr: 2005

Adressaten: A(5-10); J (12-18)

Wer ist dieser Mann aus Umbrien, den die Kirche als „Vater des abendländischen Mönchtums“ und als „Patron Europas“ ehrt, der die europäische Kultur und Zivilisation entscheidend mitgeprägt hat? Aus dem Leben des großen Heiligen sind wenige Fakten bekannt. Der biografische Teil des Films stützt sich auf die einzigen schriftlichen Quellen: die Benedikt-Vita Papst Gregor des Großen und die Benedikt-Regel, die noch historischen Stätten Norcia, Subiaco, Montecassino und stellt die Missionsbenediktiner von St. Ottilien, die Benediktiner von Scheyern und die Benediktinerinnen von Rosano in Florenz vor.

46 31440 Bruder Konrad von Parzham

Laufzeit: 22 min f

Produktionsjahr: 1994

Adressaten: A(9-11)

Der Film zeigt das Leben Bruder Konrads von Parzham, der 1818 als Bauernsohn in Niederbayern geboren wurde und später bis zu seinem Tod 1894 als Pförtner im Kapuzinerkloster lebte. Sein einfaches und ebenso schlichtes Dasein hatte auf Andere zu Lebzeiten des von der Kirche heilig gesprochenen Kapuzinerbruder eine faszinierende Wirkung.

Albert Schweitzer

DVD

46 57461 Albert Schweitzer

Laufzeit: 22 min f Produktionsjahr: 2007 Adressaten: A(5-10); J (14-18)

Auf seiner blauen Vespa knattert ein junger Mann in den idyllischen Ort Gunsbach im Elsass. Hier wuchs der Mann auf, über den er etwas in Erfahrung bringen will: Albert Schweitzer (1875-1965), evangelischer Theologe, Arzt, Philosoph und Musiker. Unterstützung findet er in der Zeitzeugin Sonja Poteau, die einst als Hebamme und Krankenschwester in Lambarene für Albert Schweitzer arbeitete. Sie beantwortet seine Fragen und zeichnet in ihren Berichten ein lebendiges Bild des Menschen, der den Grundsatz der „Ehrfurcht vor dem Leben“ prägte. Der Film ist im Reportagestil gehalten.

46 65065 Albert Schweitzer Ein Leben für Afrika

Laufzeit: 109 min f Produktionsjahr: 2009 Adressaten: A(8-10); J (14-18); Q

Fünf Jahre aus dem Leben des Arztes, Theologen und Kulturphilosophen Albert Schweitzer (1875-1965): Während einer Reise durch die USA, auf der er Geld für sein Urwald-Hospital in Gabun sammelt, gerät der Humanist wegen seines Engagements gegen die Atombombe in Misskredit, sodass seinem Krankenhaus die Schließung droht. Als ihm der Friedensnobelpreis verliehen wird, gewinnt seine Stimme Aufsehen in aller Welt.

Zusatzmaterial: Filmausschnitte; Hörbeispiele; Instrumentalstücke. ROM-Teil: Unterrichtsentwürfe; Vorschläge zum Einsatz im Religionsunterricht und Gemeindearbeit; Arbeits- und Materialblätter; Bildergalerien und Medientipps.

46 66744 Albert Schweitzer Anatomie eines Heiligen

Laufzeit: 60min f Produktionsjahr: 2010 Adressaten: A(7-13); J (14-18); Q

Albert Schweitzer gilt als Sinnbild des Dschungel-Arztes, rettete Menschenleben in Afrika, gewann den Friedensnobelpreis und begründete das Konzept der »Ehrfurcht vor dem Leben«. Der Film zeigt die Person hinter dem öffentlichen Image des Heiligen, abseits des Bildes des »Großartigsten Mannes der Welt«, welches die Medien in den Köpfen verankert haben. Auch kritische Stimmen gegen Schweitzer kommen zu Wort, wie beispielsweise die aktuelle Neubewertung seiner Entwicklungsarbeit. Der Film bietet Informationen über sein Leben und Werk sowie den bis heute andauernden Einfluss seiner Lehre auf Medizin, Philosophie, Theologie und Musik.

Eine Geschichtsstunde zu Albert Schweitzer in Gabun (2:25 min) Albert Schweitzer und sein Werk in Lambarene (35:07 min) Albert Schweitzer als Musiker (4:13 min) Kritiker und Bewunderer Albert Schweitzers im Widerstreit (6:23 min) Albert Schweitzer und Atompolitik - Schweitzer-Gedenken in Japan (6:23 min) Albert Schweitzer als Vorreiter für Klimawissenschaften und Umweltbewegung (6:45 min)

Zusatzmaterial ROM-Teil: Infos zum Film und den Materialien; Didaktisch-methodische Tipps; 3 Themenblätter; 9 Infoblätter; 3 Arbeitsblätter; 3 Unterrichtsvorschläge; 6 Textblätter; 3 Folien; 7 Szenenbilder; Medientipps und Internet-Links.

46 71214 Albert Schweitzer (restaurierte Fassung)

Laufzeit: 106 min f Produktionsjahr: 1957 Adressaten: A(9-13); J (12-18); Q

Es ist Albert Schweitzers Stimme, die das eigene Leben erzählt, zu Aufnahmen aus seiner elsässischen Heimat, vom Werdegang als Hochschullehrer, Organist und Pfarrer bis zur Gründung des weltberühmten Dschungelkrankenhauses im heutigen Gabun. Er berichtet u.a. vom beschwerlichen Bau der Station für 250 Leprakranke inmitten vom Urwald am Ufer des Ogowe Flusses. Schweitzers Ideen und Ideale leben heute fort in der Arbeit von Organisationen wie Ärzte ohne Grenzen, medico international, der Internationalen Albert Schweitzer Vereinigung (AISL) oder in den Albert-Schweitzer-Kinderdörfern.

Zusatzmaterial: »Aus dem Urwaldspital von Dr. Albert Schweitzer in Lambarene« Film von Lillian Russel (1935); Die Restaurierung des Films (2013).

Video

42 01148 Albert Schweitzer

Laufzeit: 25 min f

Produktionsjahr: 1965

Adressaten: A(7.11); J (14-18)

Der Film, der ein Jahr vor Albert Schweitzers Tod (1965) gedreht worden ist, zeigt im wesentlichen Szenen aus der Hospitalarbeit in Lambarene. Der Film wird von seiner Tochter kommentiert, enthält aber auch einige Zitate Schweitzers im Originalton.

Dietrich Bonhoeffer

DVD

46 53940 Bonhoeffer

Laufzeit: 92 + min f

Produktionsjahr: 2003

Adressaten: A(11-13); J(16-18); Q

Das Leben des evangelischen Theologen und Pazifisten, Dietrich Bonhoeffer, erzählt dieser Dokumentarfilm in chronologischer Abfolge mit teils bekanntem, teils weniger bekanntem Archivmaterial, Zeitzeugen- und internationalen Experten-Interviews. Zitate Bonhoeffers auf Briefen und wissenschaftlichen Arbeiten liest der österreichische Schauspieler Klaus Maria Brandauer.

46 50445 Bonhoeffer, die letzte Stufe

Laufzeit: 90 min f

Produktionsjahr: 1999

Adressaten: A(8-11)

Biografischer Film über den evangelischen Theologen Dietrich Bonhoeffer, der sich während des Dritten Reichs aktiv an den Umsturzplänen der deutschen Abwehr um General Canaris beteiligte und nach deren Scheitern drei Wochen vor Kriegsende hingerichtet wurde. Mit Ulrich Tukur, Johanne Klante, Robert Joy

46 502553 Mit Gott gegen Hitler

Bonhoeffer und der christliche Widerstand

Laufzeit: 44 min f

Produktionsjahr 2020

Adressaten: A(9-13); J(16-18); Q

Der Film erzählt die Geschichten von Dietrich Bonhoeffer und weiteren Menschen, die gegen die Ideologie des Nationalsozialismus gekämpft haben, weil sie Christen waren. Der evangelische Theologe Dietrich Bonhoeffer wird bis heute für seine aufrechte Haltung verehrt, seine Reden und Schriften haben eine hohe Bekanntheit. Aber auch der Dominikaner Laurentius Siemer, der sich als Vertreter einer überstaatlichen Macht sah und die NS-Rassenideologie offen kritisierte, wird in dem Film gewürdigt oder die Sekretärin Aenne Vogelsberg, die unter Lebensgefahr eine hochverräterische Denkschrift des Dominikanerpaters Odilo Braun abtippete, wie auch die evangelischen Theologen Hans Asmussen und Martin Niemöller. Dietrich Bonhoeffer wurde kurz vor dem Ende des Zweiten Weltkriegs am 9. April 1945 hingerichtet. Welche Rolle spielte der christliche Glaube bei ihm und den anderen Widerstandskämpfern? War ein Attentat gegen Hitler mit ihrer christlichen Ethik vereinbar? 75 Jahre nach dem Ende des Krieges beleuchtet der Film Fragen des christlichen Widerstands, die heute eine neue Aktualität bekommen.
Zusatzmaterial: Bilder

46 54645 Wer glaubt, der flieht nicht ...

Laufzeit: 23 min f

Produktionsjahr 2005

Adressaten: A(8-13); J(14-18); Q

„Wer glaubt, der flieht nicht“ nähert sich dem aktiven politischen Christen Dietrich Bonhoeffer, dem Theologen im Widerstand. In knapp 25 Minuten wird die Geschichte Bonhoeffers erzählt, der 1945 für seine Überzeugung in Flossenbürg ermordet wird. Der Film lässt Bonhoeffer selber zu Wort kommen: wie sieht er die Rolle der Kirche im Unrechtsstaat, wie die Verantwortung des Einzelnen. Bonhoeffer thematisiert das Dilemma der Christen im Widerstand zwischen Gottes Gebot „Du sollst nicht töten“ und der Notwendigkeit des Tyrannenmordes entscheiden zu müssen. Der Film zeigt private Fotografien aus dem Leben Bonhoeffers und erläuternde Bilddokumente der Zeitgeschichte. Außerdem arbeitet er mehrfach mit Bild-Ton-Collagen aus NS-Wochenschau-Ausschnitten und den Texten Dietrich Bonhoeffers. Die Selbstinszenierung des Nazi-Regimes wird gebrochen durch die Sprache Bonhoeffers, der Zeitzeuge und Mahner zugleich ist.

Video

4202496 Gott und die Nazis

Laufzeit: 29 + f w

Produktionsjahr: 1999 Adressaten: S1 (Sch 8); S2(Sch 11); J(L 14); 0

Nach einem kurzen Überblick über die Situation der Kirche und der regimetreuen "Deutschen Christen" führt der Film ein in den Widerstand, den die "Bekennende Kirche" gegen das Naziregime leistet. Filmdokumente und Zeitzeugenberichte veranschaulichen die oppositionelle Haltung von Gläubigen und kirchlichen Würdenträgern in der katholischen und evangelischen Kirche, insbesondere gegen das Euthanasieprogramm der Nazis und Proteste gegen die Judenverfolgung.

42 59296 Brautbriefe, Zelle 92

Laufzeit: 30 min f

Produktionsjahr: 1993

Adressaten: A(9-11)

Kurz vor seiner Verhaftung im April 1943 verloben sich der evangelische Theologe Dietrich Bonhoeffer und die junge Maria von Wedemeyer. Nur durch Briefe und seltene Begegnungen in der Haftanstalt können die beiden die Verbindung zueinander aufrecht erhalten. Der Film spürt die Beziehung dieser beiden Menschen nach. Er lässt Zeitzeugen zu Wort kommen und macht dabei Bonhoeffers Auseinandersetzung mit der Ethik des totalitären Staats deutlich.

16-mm-Film

3250032 Dietrich Bonhoeffer

Laufzeit: 30 + f

Produktionsjahr: 1982 Adressaten: S1 (Sch 9); S2(Sch 11); J(L 16); Q

Dass Theologie und politische Verantwortung sich nicht trennen lassen, ist die Einsicht, die diese Dokumentation vermitteln soll. Stationen seines Lebens sind u.a. das Elternhaus in Berlin, das Predigerseminar in Finkenwalde und sein Ende im KZ Flossenbürg.

Elisabeth

DVD

46 78671 Heilige

6 Kurzlehrfilme aus der 20-teiligen Reihe Eazy Xplained

Laufzeit: 49 min Produktionsjahr: 2017 Adressaten: A(3-10); J(8-12); SO

Zwei Moderatoren führen die Zuschauer in religiöse Themen ein und erzählen von Persönlichkeiten, die in der Bibel bzw. in der christlichen Welt eine wichtige Rolle spielen. Mit einem Aufmacher aus der Alltagswelt beginnt jeder Film. Die Moderatoren wechseln dann zwischen den historischen Grundlagen und neuzeitlichen Deutungsversuchen ab.

46 62296 Elisabeth von Thüringen - (K)eine Frau von gestern

Laufzeit: 45 min f Produktionsjahr: 2007 Adressaten: A (6-13); Q

Reich geboren, radikal arm geworden, heilig gesprochen: Elisabeth von Thüringen. Im Jahr 2007 wäre sie 800 Jahre alt geworden. Wie aktuell und anstößig ist diese "Frau von gestern"? Die Dokumentation betrachtet und befragt dazu ihr Leben.

Zusatzmaterial: Bonusfilm (10 min). ROM-Teil: Fakten und Fragen; PDF-Dokumente mit Bildern.

46 81253 Elisabeth von Thüringen

Laufzeit: 15 min f Produktionsjahr: 1999 Adressaten: A (7-13)

Als Elisabeth im Alter von vier Jahren als ungarische Königstochter auf die Wartburg geschickt wird, in die Familie, in die sie später einheiraten soll, ist eine Zeit hereingebrochen, die sich sehr von Theophanus unterscheidet. Es ist die Zeit der Ritter, der großen Minnesänger, der Ritterspiele. Es ist aber auch noch die Zeit der großen Ketzereibewegungen und der Heiligsprechungen.

46 64505 Wer war Elisabeth?

Dem Namen auf der Spur

Laufzeit: 15 min f Produktionsjahr: 1993 Adressaten: A (7-13); Q

WER WAR ELISABETH: Als Fürstin mit dem Rosenkorb ist Elisabeth vielen bekannt. Dass sie auch eine Rebellin war, sich gesellschaftlichen Zwängen verweigerte und auch eine leidenschaftlich liebende Frau und Mystikerin, das wird oft übersehen. Der Film begibt sich auf Spurensuche, die von der Donau nach Thüringen zur Wartburg, nach Eisenach und schließlich nach Marburg führt. (siehe auch Video 42 57045).

HEDWIG VON SCHLESIEN: Hedwig (1174-1243, Gemahlin Herzog Heinrichs I von Schlesien war eine Landesmutter, die unzähligen Frauen und Männern das beschwerliche Leben erleichterte. Sie widmete sich den Armen und Kranken und führte ein Leben in strenger Askese. Das in dem Film aufgezeichnete Leben und Werk der heiligen Hedwig ist zugleich Symbol deutscher und polnischer Vergangenheit.

Zusatzmaterial: Einzelbilder; Textblätter

Video

42 58379 Elisabeth

Laufzeit: 40 min f

Produktionsjahr: 1994

Adressaten: A (8-11)

Die heilige Elisabeth aus dem ungarischen Königshause der Arpaden ist die Schutzpatronin der Caritas. Ihr ganzes Leben und ihre Taten, ihr Wille zum Dienen und zur Aufopferung waren von der Liebe zum Mitmenschen durchdrungen. Der Film versucht, die Motive ihrer Liebe und Aufopferung zu erklären. Die Aufnahmen wurden gemacht an den originalen Schauplätzen und nach zeitgenössischen Dokumenten in Sárospatak, Creuzburg, Eisenach, Erfurt, Marburg und auf der Wartburg.

Heiliger Franziskus

DVD

46 500501 Franz von Assisi und seine Brüder

Laufzeit: 84 min

Produktionsjahr: 2016

Adressaten: A(9-13); J(12-18); SO; Q

Anfang des 13. Jahrhunderts versammelt Franz von Assisi eine Bruderschaft von Mönchen um sich, die davon überzeugt sind, dass sie Gott am besten mit einem Leben in Armut dienen können. Der Papst in Rom muss der Gründung ihres Ordens, des sogenannten Franziskaner-Ordens, jedoch erst zustimmen, um sie zu einem Teil der katholischen Kirche zu machen. Auch Elias von Cortona schließt sich der Glaubensgemeinschaft an und wird bald zu einem Freund und Vertrauten des charismatischen Mannes, der für seine Überzeugungen keine Mühen und Hindernisse scheut und bereit ist, für seinen Traum zu kämpfen.

46 72320 Franziskus für Kinder

Marie und Lucia auf den Spuren des Heiligen von Assisi

Laufzeit: 16 min

Produktionsjahr: 2014

Adressaten: A(1-2); SO

Die sechsjährige Lucia und ihre achttjährige Schwester Marie begeben sich in Assisi auf Spurensuche. Sie steigen hinauf zur Burg, die für die Ritterträume von Franz steht und sie erinnern vor seinem Geburtshaus an seine Kaufmannsfamilie. Vor der Bischofskirche erzählen die beiden von der seltsamen Gerichtsverhandlung, in der Franz seine Kleider an den Vater zurückgab, um fortan als armer Bettelmönch zu leben. Die Kinder besuchen aber auch die kleinen Kirchen, die für Franz so bedeutsam wurden: San Damiano, Portiuncula und Rivortorto, wo die ersten Jünger in einem Stall lebten. Die Fresken von Giotto, aus dem Wandzyklus der Grabeskirche, erzählen die Biographie von Franziskus.

46 67379 Der Franziskusweg

Auf den Spuren des heiligen Minderbruders

Laufzeit: 85 min

Produktionsjahr: 2011

Adressaten: A(5-13); Q

Auf den Spuren des heiligen Franziskus zu pilgern heißt reisen und leben in seinem Sinne - nur dem Nötigsten im Gepäck. Die wichtigsten Lebensstationen des bedeutenden Bettelmönchs verbindet der „Franziskusweg“. Eine einzigartige Verbindung von idyllischer Landschaft, Religionsgeschichte und der kontemplativen Wirkung des Gehens: Von Florenz durch Umbrien bis in die Stadt der Päpste - nach Rom. Die 450 km lange Strecke führt durch Städte wie Assisi und Gubbio, in denen der Ordensgründer aufwuchs und predigte, vorbei an Klöstern und Kapellen, zu Grotten in den Bergen, in denen er und seine Minderbrüder im 13. Jahrhundert lebten und beteten - ein Leben nach dem Wortlaut der Bibel, in größter Armut und radikaler Demut. Noch heute strahlen diese Höhlen die spirituelle Kraft aus, die von Franz von Assisi ausging. Weiter führt der Weg durch mittelalterlich anmutende Städtchen wie Trevi und Spoleto und durch das liebevolle Rietital. Wer sich heute auf die 3-wöchige Wanderung auf den Spuren des Mönches aus Assisi einlässt, spürt auch die Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft der Einheimischen, die den Heiligen Franziskus im Herzen tragen.

46 65733 Franziskus und Klara

Laufzeit: 20 min

Produktionsjahr: 2010

Adressaten: A(1-4); J(6-10)

Zwei junge Menschen geben ein Leben in Reichtum und Sicherheit auf, um Armen und Kranken zu helfen und die Botschaft Gottes den Menschen näher zu bringen. Sie werden zum Vorbild Vieler, die ihnen nachfolgen und ihre Botschaft von Güte und Hilfsbereitschaft Mensch und Tier gegenüber weit in der Welt verbreiten.

46 62551 Die Franziskaner – Verzicht auf Besitz

Te Deum - ein Leben für Gott und die Menschen

Laufzeit: 44 min

Produktionsjahr: 2009

Adressaten: A(9-13); J(16-18); Q

Ihre radikale Christussuche bei den Armen geiselte die reiche, prassende Papstkirche in Rom. Sie propagierten erstmals den humanistischen Gedanken, jeden Menschen als ein Abbild Gottes zu sehen. Bis heute ist ihr Engagement Vorbild für die Sozialarbeit der Kirche. Franziskus von Assisi hatte 1209 den Orden der Minderen Brüder (Minoriten) gegründet, der sich der völligen Besitzlosigkeit und dem Dienst an den Armen verschrieb. Die meisten Franziskaner leben heute mitten unter den Menschen am Rande der Gesellschaft.

**46 58993 Jesus von Assisi
Franziskus**

Laufzeit: 44 min Produktionsjahr: 2007 Adressaten: A(11-13)

Wer ist dieser Franz von Assisi? Die Antwort, die die Dokumentation bietet, bewegt sich zwischen den Alternativen Heiliger oder Kirchenrebell und weist damit auf die Ambivalenzen hin, die eine Beschäftigung mit dieser Person des 13. Jahrhunderts für christliches Denken und Handeln bieten kann. Es ist die Suche nach dem eigenen Weg des Franziskus, die sich als Nachfolge bzw. Nachahmung des Weges Jesu skizziert, die die Dokumentation darstellen will. Zusatzmaterial: Bilder; Sequenz (7 min) "Franziskus" aus "2000 Jahre Christentum"; Arbeitsblätter; Unterrichtsbausteine.

46 75763 Franz von Assisi

Laufzeit: 125 min Produktionsjahr: 2006 Adressaten: A(8-13); J(14-18); Q

Enthalten sind vier Dokumentationen aus vier verschiedenen Jahrhunderten: Die Beiträge beleuchten das Wirken des Heiligen Franz von Assisi, werfen einen Blick auf den von ihm gegründeten Orden, erzählen sein Leben in Bildern Giotto's und geben Einblick in das Leben eines heutigen Franziskaner-Mönchs. Zusätzlich befindet sich die Aufzeichnung eines Gottesdienstes in einer alten Krypta bei Assisi mit Liedern und Gebeten.

DER ARME VON ASSISI: EIN PORTRAIT DES HEILIGEN FRANZISKUS (1963)

FRANZ VON ASSISI: SEIN LEBEN ERHÄHLT IN BILDERN VON GIOTTO DI BONDONE (1981)

LAUDATE - LIEDER UND GEBETE DES FRIEDENS AUS ASSISI (1991)

DER MIT DEM FEUER TANZT: BRUDER BENNO - FRANZISKANER AUF DER INSEL (2006)

46 02080 Franziskus

Laufzeit: 70 min Produktionsjahr: 2002 Adressaten: A(5-13); J(10-18); BB; Q

Kaum ein Heiliger hat die Künstler über die Jahrhunderte so sehr fasziniert wie Franz von Assisi. So gibt es neben unzähligen Darstellungen des Heiligen auch einige Spielfilme, die versuchen, das Leben des Ordensgründers ins Bild zu setzen. Die DVD-Video ermöglicht es, neben einem dokumentarischen Zugang und zahlreichen Bildern, verschiedene Spielfilmsequenzen vergleichend gegenüberzustellen. So kann es gelingen, einen Überblick über das Leben des Heiligen zu gewinnen, aber auch die unterschiedlichen Sichtweisen auf die Person wahrzunehmen. (Herausgabe und Auslieferung FWU in Zusammenarbeit mit KFW).

46 53147 Franziskus

Laufzeit: 150 min Produktionsjahr: 1989 Adressaten: J(14-18); Q

Nach dem Tode des Franziskus von Assisi im Jahr 1226 versammeln sich vertraute Brüder und geben wichtige Stationen aus seinem Leben wieder. Es entsteht ein Bild, das seine Entwicklung, seine Ideale und seine religiöse Erfahrung aus bewusst subjektiv gehaltener Perspektive zeichnet und mit seinem Leben einen Gegenentwurf zu einer selbstvergessenen materiellen Gesellschaft formuliert. (film-dienst)

Zusatzmaterial: Trailer.

Video

42 50159 Franz von Assisi

Laufzeit: 90min

Produktionsjahr: 1982

Adressaten: A(5-10); J(10-18); Q

Der Ordensgründer Franz von Assisi wird in diesem meditativen Film als Mann Gottes und als Mann unserer Zeit präsentiert. Besonderes Augenmerk wird auf seine Spiritualität gelegt, die sehr viel Berührungspunkte mit den Fragen und Problemen unserer Zeit hat.

GEPRIESEN SEIST DU, MEIN HERR, MIT ALLEN DEINEN GESCHÖPFEN: FRANZISKUS UND DIE NATUR (ca. 30 min):

Nach einer Einführung in die Lebensgeschichte zeigt der Film das gewandelte Verhältnis Franz von Assisis zur Schöpfung. Für unser Jahrhundert ist Franziskus ein Ankläger gegen die Entehrung und Zerstörung der Umwelt. Der Film hat folgende internationale Auszeichnungen erhalten (Protokopie der Päpstlichen Bulle, mit der Johannes Paul II. den heiligen Franziskus zum Schutzpatron der Ökologen ernannt hat; Sonderpreis der Planning and Ecological Institute for Quality of Life Rom; Carta-di-Gubbio-Preis der Rachel-Carson-Memorial-Foundation New York.)

GEH UND STELL MEIN HAUS WIEDER HER: FRANZISKUS UND DIE KIRCHE (ca. 30 min):

Die Erzählung der Lebensgeschichte wird fortgesetzt. Vom Gekreuzigten bekommt Franziskus den Auftrag, die brüchige Kirche zu erneuern. Er antwortet darauf mit einem Leben, das ganz nach dem Evangelium ausgerichtet ist. Die Verbindung zur Gegenwart wird hergestellt durch meditative Texte und das Beispiel einer Franziskaner-Pfarrei in Dortmund.

GEPRIESEN SEIST DU, MEIN HERR, DURCH BRUDER TOD: FRANZISKUS UND DER TOD (ca. 30 min):

Franziskus erfährt in seinem Leben in besonderer Weise das Glück, mit Gott vereint zu sein. Zu gleicher Zeit wird er heimgesucht von Krankheit und Schmerz. Ein Stück des Sterbens bedeutet auch die Zeichnung mit den Wundmalen Christi. Der Film knüpft die Frage an, wie wir zum eigenen Tod stehen.

Hildegard von Bingen

DVD

46 78671 Heilige
6 Kurzlehrfilme aus der 20-teiligen Reihe Eazy Xplained

Laufzeit: 49 min Produktionsjahr: 2017 Adressaten: A(3-10); J(8-12); SO

Zwei Moderatoren führen die Zuschauer in religiöse Themen ein und erzählen von Persönlichkeiten, die in der Bibel bzw. in der christlichen Welt eine wichtige Rolle spielen. Mit einem Aufmacher aus der Alltagswelt beginnt jeder Film. Die Moderatoren wechseln dann zwischen den historischen Grundlagen und neuzeitlichen Deutungsversuchen ab.

Die Deutschen II

46 65406 Hildegard von Bingen und die Macht der Frauen

Laufzeit: 45 min f Produktionsjahr: 2010 Adressaten: A85-9); SO; Q

Der Film beschreibt eine außergewöhnliche Persönlichkeit des 12. Jahrhunderts. Keine andere Frau erreicht in jener Zeit eine solche Bekanntheit und so viel Respekt der Mächtigen wie die Visionärin, Theologin und Nonne, die schon zu Lebzeiten als "Prophetissa Teutonica" gilt.

46 64852 Vision
Aus dem Leben der Hildegard von Bingen

Laufzeit: 106 min Produktionsjahr: 2009 Adressaten: A(7-13); J(14-18); Q

Schon als Kind empfängt Hildegard Visionen und wird im Alter von acht Jahren in ein Benediktinerkloster gebracht. Dort hält der strenge Abt Kuno das Zepter fest in der Hand und übergibt das Mädchen schließlich an ihre Mentorin Jutta von Sponheim. Sie fördert nicht nur Hildegards musikalische Begabung, sondern bringt ihr christliche Werte, Lesen, Schreiben und viel Wissen über die Heilkraft der Kräuter bei. Acht Jahre später wird Hildegard Nonne und trifft auf den jungen Mönch Volmar. Eine schicksalhafte Begegnung, denn auf sein Drängen fängt Hildegard an, ihre Visionen aufzuschreiben. Sie entschließt sich, ein Kloster nur für Frauen zu gründen und löst damit ungeahnten Widerstand in der Kirche aus.

Zusatzmaterial: Trailer; Interviews; Audiokommentare; Fotogalerie; B-Roll.

Video

42 02270 Hildegard von Bingen

Laufzeit: 45 min f

Produktionsjahr: 1998

Adressaten: A (9-11)

Zum 900. Geburtstag der Äbtissin Hildegard von Bingen begibt sich der Film auf Spurensuche; war Hildegard tatsächlich die ersten Frauenrechtlerin des Mittelalters? Gilt sie mit Recht als Mystikerin, Prophetin oder „Kräutertante“? Beruht die aktuelle Hildegard-Renaissance auf historischen Fakten oder entspringt sie dem Gestrüpp frommer Legenden?

42 64209 Die Seherin, Hildegard von Bingen

Laufzeit: 15 min f

Produktionsjahr: 1997

Adressaten: Q

Hildegard von Bingen (1098-1179) ist eine der bedeutendsten Frauengestalten des Mittelalters. Die Dokumentation gibt eine kurze, sehr informative Einführung in die Fähigkeiten und Interessen der Volksheligen, die sich selbst als „einfältigen Menschen“ bezeichnete.

Martin Luther King

DVD

46 74071 Selma

Laufzeit: 128 min f

Produktionsjahr: 2014

Adressaten: J(14-18); Q

Sommer, 1965. Das formal bestehende Wahlrecht für Afroamerikaner in den USA wird in der Realität des rassistischen Südens ad absurdum geführt. Schwarze sind Bürger zweiter Klasse und täglich Diskriminierung und Gewalt ausgesetzt. Die Stadt Selma, Alabama, ist einer der Orte, in denen sich der Widerstand formt. Dr. Martin Luther King, jüngst mit dem Friedensnobelpreis geehrt, schließt sich den lokalen Aktivisten an und zieht damit nicht nur den Unwillen der örtlichen Polizei und des Gouverneurs von Alabama auf sich. Auch Kings Verhältnis zu Präsident Lyndon B. Johnson gerät unter Spannung. Zudem droht die Ehe zwischen King und seiner Frau Coretta unter dem Druck und der ständigen Bedrohung zu zerbrechen. Der Kampf um Gleichberechtigung und Gerechtigkeit schlägt Wellen, die bald das ganze Land in Aufruhr versetzen.

Zusatzmaterial: Didaktische Materialien.

46 54964 Dr. Martin Luther King Jr. (englisch)

A historical perspective: The life and legacy of the civil rights leader

Laufzeit: 60 min f

Produktionsjahr: 2002

Adressaten: A(9-13); Q

Eine Biografie über das Leben und Wirken des Dr. Martin Luther King jr. Anhand authentischer Bild- und Tonaufnahmen wird der unermüdete und gewaltfreie Einsatz des Martin Luther Kings gegen die Rassentrennung und für die Rechte der schwarzen Bevölkerung in den USA verdeutlicht. Zahlreiche Redemitschnitte belegen die rhetorische Begabung und die große Ausstrahlungskraft des schwarzen Bürgerrechtlers.

Zusatzmaterial: Zeitleiste der Bürgerrechte von 1619 - zur Gegenwart; Rede vom 27. September 1961 in Detroit, MI; Rede vom 16. März 1968 in Anaheim, CA; weitere Szenen.

46 02457 Martin Luther King – I have a dream

Laufzeit: 17 min f

Produktionsjahr: 1998

Adressaten: A(8-13)

Martin Luther King zählt zweifellos zu den bedeutendsten Vertretern des gewaltlosen Widerstands. Die Dokumentation entwirft ein Portrait dieses modernen "Propheten" und berichtet anhand von Originalmaterial und Statements von einstigen Weggefährten über wesentliche Stationen seines Lebens. Als Höhepunkt der Bürgerrechtsbewegung, die ihren Anfang mit dem Busboykott in Montgomery (Alabama) nahm, gilt der Friedensmarsch nach Washington, wo Martin Luther King im Rahmen der Abschlusskundgebung seine legendäre Rede hielt: "I have a dream...".

46 11115 Martin Luther King – Eine Spurensuche

Laufzeit: 26 min f

Produktionsjahr: 2014

Adressaten: A(7-13); J(12-18)

Martin Luther King jr. setzte sich mit den Mitteln des gewaltlosen Widerstands für Gerechtigkeit, Toleranz und Freiheit ein. Im Jahr 1964 besuchte er das geteilte Berlin und predigte dort sowohl im West- als auch im Ostteil der Stadt. 50 Jahre später begeben sich Berliner Schülerinnen und Schüler auf eine Spurensuche: Im Rahmen des Geschichtsprojekts „King-Code“ rekonstruieren sie die historischen Ereignisse, die in Zusammenhang mit dem Besuch Kings stehen, und setzen sie in Bezug zur Geschichte des geteilten Deutschlands. Die Produktion stellt Kings Botschaft somit einerseits in einen historischen Kontext und geht ihrer Wirkung auf die Menschen in der damaligen DDR nach. Andererseits zeigt sie auf, inwiefern diese Botschaft und Kings Kampf gegen Diskriminierung, Rassismus und Gewalt – gerade für junge Menschen – noch heute von hoher Aktualität sind.

Zusatzmaterial: Bilder; 9 Arbeitsblätter (PDF/Word); Filmkommentar/Filmtext

46 70172 Der Bus von Rosa Parks

Laufzeit: 19 min f

Produktionsjahr: 2013

Adressaten: A(5-8); J(12-18); Q

Ben ist enttäuscht, als sein Großvater ihm im Museum nur einen alten Bus zeigen will. Doch dann lauscht er gebannt der Geschichte von Rosa Parks: Im Jahr 1955 hat nämlich sein Großvater in genau diesem Bus neben Rosa Parks gesessen, als sie sich weigerte, ihren Platz für einen Weißen freizumachen. Und dieses mutige Nein sollte die ganze Welt bewegen!

Zusatzmaterial: Ausschnitte aus Reden von Martin Luther King; Originalaufnahmen Rosa Parks; Bilder; Audio-Dateien; Einführung ins Thema; Dokumente; Infoblätter; Arbeitsblätter in Schülersfassung; Materialien; Methodische Vorschläge; Vorschläge für Unterrichtsplanung; Medien-Tipps; Internet-Links; Glossar.

Mutter Teresa

DVD

46 66986 Mutter Teresa: Heilige der Dunkelheit (Kurzfassung)

Laufzeit: 44 min f Produktionsjahr: 2010 Adressaten: A(8-13; J(16-18); Q

Die kürzlich publizierten persönlichen Briefe und Aufzeichnungen offenbaren Mutter Teresas schwere spirituelle Krise und bringen das Bild von der "frommen Nonne" gehörig ins Wanken. Wie passen solche Sätze zum Bild der engagierten Missionarin, die ihre Arbeit stets als Auftrag Gottes empfunden hat? Mutter Teresa - wer war sie wirklich? Denn die Frau, die für ihr Leben mit den Bettlern und Sterbenden in den Slums von Kalkutta weltweit Anerkennung erfahren hat, fühlte sich innerlich einsam und leer. Ihre Lebensgeschichte erschüttert und provoziert gleichermaßen, berührt sie doch die Grundfragen der menschlichen Existenz: Warum müssen wir leiden? Und warum lässt Gott das zu? Fragen, die Mutter Teresa ein Leben lang quälten und an denen sie beinahe zerbrochen wäre.

Zusatzmaterial: Arbeitsmaterialien

46 66617 Mutter Teresa: Heilige der Dunkelheit (Langfassung) Die Dokumentation zum 100. Geburtstag

Laufzeit: 51 min f Produktionsjahr: 2011 Adressaten: A(8-13; J(16-18); Q

Die kürzlich publizierten persönlichen Briefe und Aufzeichnungen offenbaren Mutter Teresas schwere spirituelle Krise und bringen das Bild von der "frommen Nonne" gehörig ins Wanken. Wie passen solche Sätze zum Bild der engagierten Missionarin, die ihre Arbeit stets als Auftrag Gottes empfunden hat? Mutter Teresa - wer war sie wirklich? Denn die Frau, die für ihr Leben mit den Bettlern und Sterbenden in den Slums von Kalkutta weltweit Anerkennung erfahren hat, fühlte sich innerlich einsam und leer. Ihre Lebensgeschichte erschüttert und provoziert gleichermaßen, berührt sie doch die Grundfragen der menschlichen Existenz: Warum müssen wir leiden? Und warum lässt Gott das zu? Fragen, die Mutter Teresa ein Leben lang quälten und an denen sie beinahe zerbrochen wäre.

4657638 Das Testament der Mutter Teresa

Laufzeit: 45 min f Produktionsjahr: 1998 Adressaten: A(9-10); J(14-18); Q

Der Film zeichnet ein eindringliches Porträt der Ordensfrau. Vor laufender Kamera äußert sich Mutter Teresa zu drängenden Fragen der Zeit und gibt Einblick in die selbstlose Arbeit der von ihr gegründeten „Missionarinnen der Nächstenliebe“.

Taizé

DVD

46 54067 Taizé - Mystischer Ort des Christentums

Laufzeit: 45 min f Produktionsjahr: 2005 Adressaten: A(7-13)

Anfang der vierziger Jahre nahm sich Frère Roger Schutz einem verlassenen Dorf in Burgund an und erfüllte es mit neuem Leben: In Taizé entstand eine ökumenische Gemeinschaft, die große Anziehungskraft auf Christen in aller Welt ausübt. Michael Albus trifft dort auf Gäste und Mitarbeiter und erfährt von Roger Schutz, welche Gedanken und Grundsätze sein Lebenswerk bestimmen.

46 02699 Taizé erleben

Laufzeit: 22 min f Produktionsjahr: 2010 Adressaten: A(8-13)

Eine Woche mit Jugendlichen aller Nationen und Konfessionen zusammen leben, beten und Gespräche über Gott und die Welt führen - das alles in einfachsten Verhältnissen: Luxus Fehlanzeige. In Taizé scheint das zu funktionieren. Doch woher kommt die große Anziehungskraft dieses Ortes auf so viele junge Menschen? Das Medium spürt dem Geist der Jugendtreffen in Taizé nach. Viele Facetten werden dabei angesprochen: Kirche einmal anders erleben, Gemeinschaft erfahren, aber auch Ruhe finden. Der Film ermutigt die Schülerinnen und Schüler dazu, sich auf das ungewohnte Abenteuer Spiritualität einzulassen und auch im Alltag Momente der Stille und Besinnung zu erleben.